



© Peter Partl

### Preisträger GerambRose 2010

Durch den systematischen Ausbau der Gewässer haben sich zahlreiche unerwünschte Nebenwirkungen eingestellt. So war durch die Erhöhung des Sohlgefälles und die Reduktion der Flussbreite damit zu rechnen, dass sich die signifikante Eintiefung der Flüsse fortsetzt. Dies wiederum führt zu zunehmenden Schädigungen der Längsbauwerke sowie zu Problemen mit dem korrespondierenden System des Grundwassers. Daher überzeugen die drei Infrastrukturprojekte aus dem Bereich des Wasserbaus: im Flussraum wurden als Initialmaßnahmen bauliche Eingriffe gesetzt, die die natürliche Eigendynamik der Flüsse wieder in Gang setzen. Der wesentliche Ansatz ist, flusstypische Strukturen nicht zu bauen, sondern zuzulassen. Durch die Aufweitung ihres Uferraumes können die Flüsse wieder natürliche Flussbettstrukturen wie Nebenarme, Schotterbänke, Prall- und Gleitufer sowie Kolke und Furten ausbilden. Damit entstehen wieder die Voraussetzungen für die Entwicklung natürlicher Gewässer-, Ufer- und Auwaldlebensräume, die in den zuvor regulierten Abschnitten fehlen. Es ist bereits absehbar, dass durch das Entstehen und Vergehen von Extrem- und Mangelstandorten im Einklang mit der Wasserführung immer wieder neue Strukturen mit ihrer typischen Besiedelung zu beobachten sein werden.

Das Projekt folgt aber nicht nur ökologischen, sondern auch sozialen Belangen. Für die Menschen entsteht wieder wertvoller Erholungs- und Naturerlebnisraum, in dem die Gestaltungskraft und Dynamik eines natürlichen Flusses erlebbar wird. Ein Angebot, das zahlreiche Radfahrer, Wanderer und Bootsfahrer nutzen. (Jurytext GerambRose 2010)

## Muraufweitung Gosdorf

8482 Gosdorf, Österreich

BAUHERRSCHAFT

**Wasserverband Wasserversorgung  
Bezirk Radkersburg**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**freiland**

FERTIGSTELLUNG

**2007**

SAMMLUNG

**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSdatum

**15. September 2010**



© Peter Partl



© Peter Partl



© Peter Partl

## Muraufweitung Gosdorf

### DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: freiland (Hans-Jörg Raderbauer, Oliver Rathschüler)

Bauherrschaft: Wasserverband Wasserversorgung Bezirk Radkersburg

Josef Plattner Dipl. -Ing., ZT für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Laudongasse 7/2,  
A-1080 Wien

Maßnahme: Neubau

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 2003 - 2005

Ausführung: 2005 - 2007

Baukosten: 500.000,- EUR

### PUBLIKATIONEN

GerambRose 2010

### AUSZEICHNUNGEN

GerambRose 2010, Auszeichnung



© Peter Partl

### Muraufweitung Gosdorf



Projektplan